

## Versaute Nachbarinnen - schamlos verdorben



Eine zufällige Beobachtung wird zum Auslöser für erotische Fantasien. Larissa und ihre Nachbarin suchen bewusst die Nähe und steigern die Spannung durch Berührungen und Worte. Ihre Gedanken sind fortan von Fantasien geprägt, die sie schliesslich zu einem gemeinsamen, freizügigen Sonnenbad im Garten führen. Auch die Ehemänner geraten ins Blickfeld. Als Leser ist man gespannt darauf, ob sie Teil des Spiels werden oder reagieren sie anders als erwartet wird? Lassen sie sich in das Feuer der unstillbaren Lust und Ekstase einbeziehen? Verlangen, Voyeurismus und erotische Entdeckung Grenzüberschreitung und die Dynamik zwischen Fantasie und Realität werden hier sehr gekonnt verwoben. Die Szenen sind sehr gut geschildert. Die Spannung zwischen den beiden (vier) wächst mit jeder Berührung, mit jedem gehauchten Wort. Beim Lesen der sinnlichen Sprache der Begriffe wie «verlangender Blick», «prickelndes Knistern», «gehauchtes Wort» erzeugen eine Atmosphäre intensiver körperlicher Spannung. Bald beginnt auch das Kopfkino zu arbeiten. Die Handlung entwickelt sich von einer Beobachtung über ein bewusstes Treffen bis zur Frage nach der Hingabe. Das Lesen ist prickelnd, spannend und aufregend. Als Leser kann man nicht genug von den beiden erhalten. Sehr empfehlenswert.

Svenja Mund, Versaute Nachbarinnen - schamlos verdorben, blue panther books, 31.10.2025, 192 Seiten, Fr. 10.00